

Michael Kotsch:

**August Hermann Francke
Pädagoge und Reformier**

Dillenburg (CV) 2011
Geb., 256 Seiten
ISBN 978-3-89436-834-0
€ 12,90

In der Reihe »Helden des Glaubens« erschien bereits 2009 vom selben Verfasser die Monografie *Johannes Calvin. Reformator und Wegbereiter*¹. Mit dieser Studie über August Hermann Francke liegt der zweite Band der Reihe vor.

August Hermann Francke² wurde am 22. März 1663 in Lübeck als Sohn eines Rechtsanwalts geboren und starb am 8. Juni 1727 in Halle (Saale). Er war die prägende Persönlichkeit des deutschen Pietismus in dieser Zeit. Die Bedeutung der Bibel, die Ehre Gottes, die Kraft, die Gott gibt, wenn man al-

les von ihm erwartet, und das absolute Vertrauen auf Gott waren für ihn zentral. Er gründete u. a. eine Armenschule und ein Waisenhaus. Daraus entstand ein großes Werk: In Franckes Todesjahr wurden in seinen Anstalten

mehr als 2200 Kinder von 167 Lehrern, 8 Lehrerinnen und 8 Inspektoren unterrichtet, und 250 Studenten hatten dort ihren Freitisch.

In diesem Buch zeichnet der Autor zunächst Franckes Leben detailliert und mit ausführlichen Anmerkungen und Literaturverweisen nach. Im zweiten Teil widmet er sich Franckes Pädagogik, und am Schluss ist ein ausführliches Literaturverzeichnis abgedruckt.

Die Lektüre des Buches vermit-



telt nicht nur einen Überblick über Franckes Leben und seine Tätigkeiten, sondern dem Leser wird auch eine wichtige Epoche der Kirchengeschichte präsent. So erfährt man manches über Franckes Kämpfe mit der lutherischen Orthodoxie, der Aufklärung und anderen Gegnern, aber auch über die Schwächen des Pietismus selbst. Das Buch ist gut gegliedert und verständlich geschrieben. Ein gewisser Mangel besteht lediglich darin, dass etliche Aspekte in verschiedenen Zusammenhängen wiederholt werden. Alles in allem aber eine lohnende Lektüre!

therischen Orthodoxie, der Aufklärung und anderen Gegnern, aber auch über die Schwächen des Pietismus selbst. Das Buch ist gut gegliedert und verständlich geschrieben. Ein gewisser Mangel besteht lediglich darin, dass etliche Aspekte in verschiedenen Zusammenhängen wiederholt werden. Alles in allem aber eine lohnende Lektüre!

Jochen Klein

Renald E. Showers:

**Was in aller Welt geht hier vor?
Hintergrund, Entstehung und
Lösung der globalen Probleme**

Düsseldorf (CMV) 2012
Pb., 158 Seiten
ISBN 978-3-943175-02-8
€ 7,50

Dass etwas »teuflich« ist, trifft in manchen Fällen zu. Manchmal wird diese Beurteilung aber auch völlig undifferenziert auf Dinge

und Hintergründe angewandt, weil man nicht wirklich Bescheid weiß. Renald E. Showers legt diesem Buch die anfangs genannte Kategorie zugrunde. Dabei fängt er mit der Rebellion Satans an und führt den roten Faden bis in die Ewigkeit. Er

geht also durch wesentliche Stationen der biblischen Geschichte, der Menschheitsgeschichte, aktueller Entwicklungen und prophezeierter zukünftiger Ereignisse, um den Konflikt zwischen göttlichen und satanischen Prinzipien und



deren Auswirkungen aufzuzeigen.

Das Buch ist leicht verständlich geschrieben und wirklich lohnend zu lesen. Man wird sich sicher nicht jeder Schlussfolgerung oder Deutung anschließen, aber unter der Perspektive des Konflikts zwischen

Gut und Böse, Gott und dem Teufel wesentliche Linien der Geschichte zu durchdenken ist auch in Bezug auf das persönliche Glaubensleben ein Gewinn.

Jochen Klein

1 Rezension dazu auf www.jochenklein.de unter »Buchbesprechungen«.

2 Vgl. Kurzbiografie auf www.jochenklein.de unter »Lebensbilder«.